

Es wird wieder "gezupft"!

Auch in diesem Jahr findet- nun schon zum 16. Mal - der Festtag der sächsischen Zupfmusiker in Freiberg statt. Am Sonnabend, dem 8. Oktober 2011, um 9.30 Uhr, beginnt im Haus Albertinum des Geschwister-Scholl-Gymnasiums in Freiberg die Veranstaltung.

In bewährter Weise werden sich interessierte Musiker - Profis und Laien aller Altersgruppen - zum gemeinsamen Musizieren und zum Erfahrungs- und Gedankenaustausch zusammenfinden.

Nach einem Workshop am Vormittag und einer Mittagspause wetteifern Zupfensembles aus ganz Sachsen mit ihren vorbereiteten Beiträgen bei einem Wettbewerb.

Um 17.00 Uhr beginnt in der Petrikirche Freiberg das öffentliche Abschlusskonzert. Auf dem Programm stehen drei verschiedene Darbietungen, zunächst das Vorspiel des Siegerensembles vom Nachmittag.

Anschließend wird das Ergebnis des Workshops vom Vormittag zu hören sein. Es ist ein gemeinsam erarbeitetes Repertoire des Gesamtorchesters, das sich aus allen Teilnehmern bildet.

Ein besonderer Höhepunkt wird das anschließende Konzert des Barockensembles "Artemandoline" aus Luxemburg sein. Die fünf weltweit bekannten und preisgekrönten Mitglieder dieses Ensembles musizieren auf historischen Saiteninstrumenten wie Barockmandolinen, –gitarren und –bass oder Viola da Gamba und werden sicherlich auch das Freiburger Publikum begeistern.

Diese erfahrenen Musikpädagogen leiten auch den Workshop am Vormittag im Geschwister-Scholl-Gymnasium in Freiberg und wirken beim Ensemblewettbewerb sachkundig in der Jury mit. Wer sich näher über die internationalen Künstler informieren möchte, kann dies über www.artemandoline.com tun.

Bisher haben etwa 100 Mitwirkende ihre Teilnahme zugesagt. Weitere Interessierte können sich noch in der Musikschule der Mittelsächsischen Kultur gGmbH in Freiberg, Brückenstraße 3, anmelden bzw. sich kurz entschlossen am Festtag selbst mit ihrem Instrument zum gemeinsamen Musizieren einfinden.

Für die aktive Teilnahme an der Veranstaltung (einschließlich des Konzerts in der Petrikirche) ist ein Unkostenbeitrag von 8 € zu entrichten.

Der Eintritt für das Konzert beträgt 5 €, ermäßigt (Schüler/Studenten) 3,50 €.

Das Projekt wird gefördert vom Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen.

Es ist eine Veranstaltung der Mittelsächsischen Kultur gGmbH.

12.09.2011